

Wien, xx.xx:2022

xx. Dezember 2022: Hurra, wir sterben! 100 Jahre Georg Kreisler
von und mit ***nicolas robert lang***

Tauben vergiften, Frauenmorde, Nazis, und Kriege. Die Welt in den Chansons des Georg Kreisler ist eine makabre und doch es ist es die unsere. Der junge Künstler *nicolas robert lang* bringt Kreislers nach wie vor aktuelle Gesellschaftskritik ergänzt mit messerscharfen Eigenkompositionen auf die Bühne. Der Humor kommt dabei nicht zu kurz, denn letztendlich kann man sich immer noch auf den Tod freuen: *Hurra, wir sterben!*

Auch 100 Jahre nach seiner Geburt und 11 Jahre nach seinem Tod sind die Texte Georg Kreislers mehr als aktuell. In seiner nonchalanten, elegant-humoristischen Art wurde er nie müde auf Ausgrenzung, Antisemitismus und jegliche anderen Ungerechtigkeiten hinzuweisen.

Der junge Multiinstrumentalist ***nicolas robert lang*** präsentiert mit ***Hurra, wir sterben!*** ein sehenswertes und höchst unkonventionelles Programm. Arrangiert für Gitarre und Gesang bekommen die Chansons Georg Kreislers eine ganz neue Note. Das Wechselspiel mit Liedern des Interpreten unterstreicht ihre ungebrochene Aktualität. Der Nazismus, die Macht der Kirche und der Reaktion scheinen allgegenwärtig und es kann ihnen effektiv nur mit der Macht der Sprache begegnet werden.

Biografie

nicolas robert lang (Jg. 1999) bespielt seit eineinhalb Jahren mit seinen Solo-Programmen wie ***Austropop mit Anspruch und UNheimatlos*** erfolgreich Kleinkunsth Bühnen und Kultur-Cafés in Österreich.

Mit gnadenlos beißenden Texten rüttelt er auf und regt sein Publikum auf unterhaltsame Art und Weise zum Nachdenken an. Er studiert klassischen Kontrabass an der Anton-Bruckner-Universität und ist projektweise in Ensembles und Orchestern engagiert.

Hurra, wir sterben! ist sein erstes Bühnenprogramm mit fremdem Repertoire. Mit dieser Hommage an Georg Kreisler bringt er ein musikalisch-politisches Kabarett zurück auf die österreichischen Bühnen, das gerade in diesen Zeiten wieder hochaktuell ist.